

33. Jareker Treffen in Beuren

Am Samstag, den 31. 5. 2008, trafen sich über 60 Jareker im Beurener Bürgerhaus zum 33. Jareker Treffen. Nach dem Mittagessen, das wie immer von den Familien Rapp und Filipps zubereitet wurde, fand der traditionelle Gottesdienst in der Nikolauskirche statt. Der Beurener Gemeindepfarrer, Andreas Stiehler, hielt eine bewegende Predigt über den allen wohlbekannten 23. Psalm vom guten Hirten. Anschließend verlas Dorothea Renner die Namen der im letzten Jahr Verstorbenen am Toten-Gedenkstein auf dem Jarek-Platz.

Nach dem Kaffeetrinken, bei dem die köstlichen Torten und Kuchen der Jareker Frauen großen Anklang fanden, begrüßte der 1. Vorsitzende des OA Jarek, Michael Schmidt, die angereisten Gäste und die Vertreter der Beurener Patengemeinde. Danach gab er einen Überblick über geplante Aktivitäten des OA im kommenden Jahr. Im Anschluss daran bedankte sich der 2. Bürgermeister, Bernhard Klaß, für die Einladung und schilderte den Jarekern die bevorstehenden Baumaßnahmen in der Gemeinde Beuren und in der Panorama-Therme. Diese wird noch in diesem Jahr vom Architekturbüro Norbert Morgenthaler auf einen sehr modernen technischen Stand gebracht.

Der OA Jarek bedankte sich bei Michael Schmidt mit einem großen Geschenkkorb und einem schönen Aquarell von der Jareker Kirche für die über 50-jährige aufopfernde Tätigkeit für seine Landsleute als Vorsitzender des Ortsausschusses Jarek. Die Pressesprecherin schilderte die vielfältigen Aktivitäten von Michael Schmidt im Laufe der vergangenen 5 Jahrzehnte.



Michael Schmidt
vor dem Gedenkstein
am Jareker Platz
auf dem Friedhof
unserer
Patengemeinde Beuren

Wie im Programm angekündigt, wurde danach die verkürzte Fassung des aus dem Bayerischen Fernsehen übernommenen Films „Serbien und der Herr Wallrabenstein aus der Vojvodina“ gezeigt. Darin erinnerten schöne Bilder von alten Jareker Häusern und Interviews mit Hans Wallrabenstein und serbischen Bürgern an die ehemalige Heimat und die Aufbauleistung, sowie die Vertreibung der Donauschwaben. Es wurde aber auch auf die derzeitigen problematischen politischen Verhältnisse im heutigen Serbien hingewiesen.

Dieser Film wurde ergänzt durch einen Bildervortrag, in dem Inge Morgenthaler alte und neue Bilder aus Jarek zeigte. Das gesellige Beisammensein endete mit dem Abendessen, das wieder von den fleißigen „Heinzelmännchen“ serviert wurde.

Der OA Jarek bedankt sich bei allen Jarekern für das zahlreiche Erscheinen, besonders auch bei denen, die nach langer Zeit wieder einmal den Weg nach Beuren gefunden haben und auch bei denen, die zum ersten Mal dabei waren. Manche von ihnen kamen von sehr weit her.

Inge Morgenthaler

Pressesprecherin des OA Jarek, im Mai 2008
